

Referendariat Bewerbung

Beitrag von „annabel“ vom 2. Februar 2007 13:19

Hallo!

Ich fange zwar erst nächstes Jahr im Februar mit meinem Referendariat in Rheinland-Pfalz, doch ich beschäftige mich jetzt schon mit der Bewerbung und hab da ein Probleme, bei dem mir vielleicht jemand helfen kann, allerdings ist es etwas kompliziert.

Ich möchte gerne an ein bestimmtes Seminar. Mein derzeitiger erster Wohnsitz (bei meinen Eltern) liegt auch im Einzugsbereich dieses Seminares. Mein zweiter Wohnsitz (bei meinen Freund, ca. 30km vom ersten entfernt) liegt aber nicht mehr im Einzugsgebiet, sondern gehört zu einem anderen Seminar, dass nächstes Jahr im Februar aber nicht an der Reihe ist. Nun weiß ich nicht, mit welcher Adresse ich mich bewerben soll. Mit welcher habe ich den besseren Chancen an mein Wunschseminar zu kommen? Oder sollte ich beide angeben und dann noch extra Erklärung, warum ich ein Wunschseminar habe?

Wenn ich nun die Anschrift meiner Eltern angebe, kann ich dann zu Beginn des Referendariates meinen ersten Wohnsitz noch zu meinem Freund wechseln? (Kann meinen ersten Wohnsitz erst dann bei meinen Eltern in zweiten wechseln, da es sonst Probleme mit Versicherungen und so gibt!)

Weiß echt nicht, was ich machen soll! Wäre sehr dankbar, wenn mir jemand helfen könnte!!!

Beitrag von „Acephalopode“ vom 2. Februar 2007 18:42

Hallo.

Bei deiner Bewerbung für das Ref in Rheinland-Pfalz wird der Wohnsitz überhaupt nicht berücksichtigt. Meiner war damals Reykjavik! Wie alle habe ich einfach angekreuzt, dass ich lieber in dieses und nicht in jenes Seminar möchte, wobei keine Garantie besteht, dort auch hinzukommen (wie du auf den Bewerbungsunterlagen bereits lesen wirst). Du wirst "einfach" einem Seminar zugewiesen, für Gymnasium einem der beiden, die tounusmäßig mit dem Ausbildungsbeginn "dran" sind, wenn du keine Kinder hast und nicht verheiratet bist oder Familienmitglieder pflegst unabhängig von Eltern und Freund, deinem oder deren Erst- oder Zweitwohnsitz.

Viele Grüße
A.